

Kommerz-Terror - die Zweite, diesmal im Briefkasten

Beitrag von „the-unknown-teacher-man“ vom 2. September 2005 23:13

hallo,

hat jemand zufällig Erfahrungen wie man sich gegen Werbebriefe (z.B. von der örtlichen Tageszeitung, dann von diversen Hilfsorganisationen, denen ich mal in einem Anfall von Weihnachts-schlechtem-Gewissen gespendet habe, von gewissen Anbietern ach so toller Kundenkarten, die ich mir mal hab aufschwätzen lassen) zur Wehr setzt...

ein höflicher Brief wirkt sicher, aber ich würde - da es sich um zahlreiche Absender handelt - folgende Methode als weniger arbeits- und kostenintensiv bevorzugen:

mit Textmarker oder so über den Absender schreiben: "Annahme verweigert" und ab damit in den Briefkasten.

hab nur leider keine Ahnung, ob so was funktioniert



... wer weiß da mehr...?

mfg

der unbekannte Lehrer